

## Pressemitteilung

München, 23. Januar 2022

### **Nicht nur reden, sondern handeln!**

Frauen-Union fordert flächendeckenden Corona-Bonus für Pflegekräfte

**München, 23. Januar 2022.** Die Frauen-Union Bayern fordert die Bundesregierung dazu auf schnellstmöglich einen flächendeckenden Corona-Bonus für Pflegekräfte auf den Weg zu bringen. Die Landesvorsitzende Ulrike Scharf, MdL betont „es ist eigentlich schon gar nicht mehr in Worte zu fassen, was Menschen in den Pflegeberufen seit Beginn der Pandemie leisten. Die Diskussionen wer einen Anspruch auf eine Sonderzahlung hat, müssen schnellstmöglich aufhören. Unsere Pflegekräfte erbringen in den unterschiedlichen Einrichtungen – vom Krankenhaus, dem Seniorenheim oder den Hausarztpraxen – unter schwierigsten Bedingungen Höchstleistungen. Sie verdienen unsere allerhöchste Wertschätzung. Es kann nicht sein, dass wir differenzieren, wessen Leistung in der Pandemie größer oder wer mehr belastet war. Ihr Einsatz ist für unsere Gesellschaft von unmessbarem Wert.“ Scharf erklärt weiter „für uns ist ganz klar, dass wir jetzt, mitten in der Omikron-Welle, ein Zeichen setzen müssen.“

Die Frauen-Union Bayern setzt sich bereits seit Beginn der Corona-Pandemie für eine dauerhaft bessere Bezahlung und eine höhere Wertschätzung für Pflegeberufe ein. „Es war uns von Anfang an klar, dass das alleinige Klatschen, Singen, Danke sagen bei weitem nicht ausreichend sind. Die Pflege ist die gesamtgesellschaftliche Aufgabe des nächsten Jahrzehntes. Wir werden dem Notstand in der Pflege nicht länger zuschauen, sondern aktiv handeln und haben 2022 als das Jahr der Pflege ausgerufen. Um die große Anerkennung und unseren Respekt für die Leistungen in der Pandemie zum Ausdruck zu bringen, ist ein flächendeckender Corona-Bonus in der Pflege ein wichtiges Signal. Der Bonus muss kommen.“ erklärt Ulrike Scharf abschließend.